



## Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Lkr. Traunstein

ausgegeben am 27.07.2017 02:45 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Traunstein

gültig von 27.07.2017 02:00 Uhr  
bis 28.07.2017 02:00 Uhr

Der Wasserstand am Pegel Staudach / Tiroler Achen ist nach Überschreiten der Meldestufe 1 wieder rückläufig und befindet sich inzwischen wieder außerhalb der Meldestufen.

Die Pegel in den Einzugsgebieten von Traun und Alz haben die Meldestufen nicht erreicht, verzeichnen aber noch einen leichten Anstieg der Wasserstände, so dass noch keine endgültige Entwarnung gegeben werden kann.

Nach den aktuell prognostizierten Niederschlägen des Deutschen Wetterdienstes ist jedoch kein Erreichen weiterer Meldestufen der Pegel in den o. g. Einzugsgebieten zu rechnen. Der am Auslauf des Chiemsees gelegene Pegel Seebruck / Alz wird nach den Prognosen noch bis auf einen Wasserstand von ca. 115 cm ansteigen (aktuell 108 cm) und seinen Hochwasserscheitel in den späten Abendstunden vom Donnerstag auf Freitag erreichen, bleibt somit aber unterhalb der Meldestufe 1 (150 cm).

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

